Rundfunkchor Berlin

PRESSEMITTEILUNG 30. Oktober 2025

Rundfunkchor Berlin feiert Baltikum-Premiere: »human requiem« beim Festival »Open To The World« in Vilnius

Mit seiner international gefeierten Produktion »human requiem« gastiert der Rundfunkchor Berlin am 21. und 22. November erstmals in Vilnius (Litauen) und damit zum ersten Mal im Baltikum. Das Ensemble präsentiert Johannes Brahms' »Ein deutsches Requiem« in der Inszenierung von Jochen Sandig, unter der Leitung von Chefdirigent Gijs Leenaars und Co-Dirigent Justus Barleben, beim Festival »Open To The World« in Vilnius.

Gijs Leenaars, Chefdirigent: »Nach so vielen internationalen Aufführungen ist es für uns ein bewegendes Gefühl, erstmals ins Baltikum zu reisen. Diese Region hat eine reiche Chorkultur, in der das gemeinsame Singen tief im gesellschaftlichen Leben verwurzelt ist. Was als digitaler Kontakt begann, wird nun zu einer echten Begegnung – das zeigt, wie lebendig und offen unsere gemeinsame europäische Musiklandschaft ist.«

Chordirektorin Rachel-Sophia Dries: »Brahms' Requiem ist Musik über das Menschsein – über Mitgefühl, Hoffnung und die Suche nach Trost. In dieser Inszenierung wird das unmittelbar spürbar. Unser Gastspiel in Vilnius ist für uns auch ein Zeichen der Solidarität und der geteilten Verantwortung – für ein Europa, das seine Menschlichkeit bewahrt.«

»Es ist uns eine große Freude und Ehre, den Rundfunkchor Berlin bei uns begrüßen zu dürfen und ein Stück litauischer Kulturgeschichte mitgestalten zu können«, sagt Audrius Valatkevičius, Produzent des Festivals »Open To The World«. »Unser Festival und der Rundfunkchor Berlin sind in ihrer Haltung und ihren Werten eng verbunden, und ich bin sehr dankbar für die offene und vertrauensvolle Freundschaft, die sich seit unserem ersten Kontakt entwickelt hat. Dieses Konzert ist nicht nur der Höhepunkt von Open To The World '25, sondern auch ein starkes Symbol für die wachsende Partnerschaft zwischen Litauen und Deutschland.«

Seinen Ursprung hat das Projekt in einer digitalen Begegnung: Bei der Vorbereitung der RundfunkchorLounge »Apokalypse« stieß Gijs Leenaars auf ein YouTube-Video des Bel Canto Choir Vilnius – der Beginn einer inspirierenden Zusammenarbeit, die nun nach Litauen führt.

Für die Aufführungen in Vilnius übernehmen Victoria Randem (Sopran) und Ansgar Theis (Bariton) die Solopartien. Randem war zuletzt in der Produktion »Rote Messe« (2024) des Rundfunkchores Berlin zu hören; Theis wirkte bereits bei der letzten Aufführung des »human requiem« 2024 im Radialsystem Berlin mit.

Ein Ensemble der ROC Rundfunk Orchester Chöre

Das Festival »Open To The World«, initiiert vom Bel Canto Choir Vilnius, zählt zu den wichtigsten Plattformen für internationale Chormusik in den

Rundfunkchor Berlin

baltischen Staaten. Die diesjährige Ausgabe umfasst sechs Konzerte mit über 300 Mitwirkenden, darunter der schwedische Männerchor Zero8, das Vokalensemble Ringmasters oder das Lithuanian State Symphony Orchestra.

Mit dem »human requiem« hat Jochen Sandig gemeinsam mit dem Rundfunkchor Berlin eine außergewöhnliche Form entwickelt, die Brahms' Werk in eine neue Hörerfahrung überführt. Seit der Uraufführung 2012 im Radialsystem Berlin begeistert die Inszenierung weltweit – unter anderem bei Gastspielen in Paris, New York, Hongkong, Adelaide, Athen und Brüssel. Statt klassischer Bühne und frontalem Klang entsteht ein immersives Erlebnis: Die Sänger:innen bewegen sich frei im Raum, die Zuhörenden sind von Stimmen umgeben – Brahms' Botschaft von Trost und Menschlichkeit wird so in unmittelbarer Nähe und Intensität sinnlich erfahrbar.

Für ihren neuartigen künstlerischen Ansatz wurde die Produktion mit dem Classical:NEXT Innovation Award ausgezeichnet und von der New York Times 2016 in die Rubrik »Best Classical Music« aufgenommen.

Die Aufführung wird ermöglicht durch die Unterstützung des Goethe-Instituts Litauen, der Deutschen Botschaft in Vilnius, LIDL Lietuva, Allianz Lietuva und SAP Lietuva.

GOETHE INSTITUT

Fr, 21. November 2025, 19 Uhr
Sa, 22. November 2025, 19 Uhr
Lithuanian Exhibition and Congress Centre LITEXPO, Vilnius

Johannes Brahms »Ein deutsches Requiem« op. 45
für Soli, Chor und Klavier zu vier Händen
arrangiert von Philip Moll nach der Original-Transkription von Johannes Brahms

Victoria Randem – Sopran
Ansgar Theis – Bariton
Angela Gassenhuber – Klavier
Philip Mayers – Klavier

Rundfunkchor Berlin
Gijs Leenaars – Dirigent
Justus Barleben – Co-Dirigent

Jochen Sandig – Konzept und Regie
Sasha Waltz – Choreografie und Dramaturgie

Ein Ensemble der
ROC Rundfunk Orchester Chöre

Rundfunkchor Berlin

Ilka Seifert – Künstlerische Mitarbeit/Repetition
Virgis Puodzinuas – Künstlerische Mitarbeit/Repetition
Brad Hwang – Raum
Jörg Bittner – Lichtdesign
Kristin Hörnig – Technik

Eine Produktion des Rundfunkchores Berlin in Kooperation mit Sasha Waltz & Guests und dem Radialsystem.

Gerne nehmen wir Ihre Interviewanfragen per E-Mail an presse@rundfunkchor-berlin.de entgegen.

Johannes Hartmann • Presse- und Medienarbeit
Rundfunkchor Berlin, Charlottenstraße 56, 10117 Berlin
E-Mail: presse@rundfunkchor-berlin.de
Tel. (030) 20 29 87 - 562
www.rundfunkchor-berlin.de